

Ford-Roboter setzt sich auf seine vier Buchstaben

Der Roboter „Robutt“ von Ford simuliert das Gesäß von verschwitzten Autofahrern, die wiederholt ins Auto ein- und wieder aussteigen. Für den Schweißtest nimmt der "Robutt" insgesamt 7500 Mal auf dem Fahrzeugsitz Platz. Basierend auf den körperlichen Abmessungen eines mittelgroßen Mannes wird der Sitzstempel des Roboters auf 36 Grad Celsius erhitzt und mit 450 Millilitern Wasser getränkt. Der "Robutt" wurde 2018 erstmals bei der Weiterentwicklung des Ford Fiesta verwendet und wird künftig bei allen europäischen Ford-Baureihen zum Einsatz kommen. (ampnet/deg)

Bilder zum Artikel



Der "Robutt" von Ford simuliert das Gesäß eines verschwitzten Autofahrers und testet so die Feuchtigkeitsresistenz der Fahrzeugsitze.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Ford
